

Beschluss (in geänderter Form):

Die Vorzugsvariante (Variante 1c) der Vorplanung einschließlich der Gestaltungsprinzipien (siehe Anlage 4) zum Ausbau der Torstraße wird bestätigt.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Reservierung des behindertengerechten Teils des Haltestellenbahnsteigs auf 30 Meter möglich ist. Mit einer solchen Lösung soll der direkte Verkehr zwischen Torstraße und Kurt-Tucholsky-Straße weiterhin möglich sein.